

11.01.2021 - 09:03 Uhr

Offener Brief an den Bundesrat: Textilreinigungen und Wäschereien fordern Unterstützung vom Bund



Ohne Unterstützung durch den Bund wird es für viele Wäschereien und Textilreinigungen nicht möglich sein, das Ende der Pandemie zu erleben, um danach wieder «wie gewohnt» ihre wichtigen Dienstleistungen zu erbringen. Es gilt, ein Branchensterben zu verhindern!

Der Verband Textilpflege Schweiz VTS fordert in einem offenen Brief an den Bundesrat, dass zusätzliche Unterstützungsleistungen nicht nur den direkt vom Lock Down betroffenen Branchen zukommen, sondern auch all jenen, welche von eben diesen Sektoren abhängen. 52 Prozent der Verbandsmitglieder geben an, unter den gegenwärtigen Bedingungen den Betrieb nicht länger als noch ein paar wenige Monate weiterführen zu können, dann sind die Reserven aufgebraucht. Mehr dazu lesen Sie in der Beilage.

Verband Textilpflege Schweiz VTS

Seilerstrasse 22

Postfach

CH-3001 Bern

Tel. +41 (0)31 310 20 30

Fax +41 (0)31 310 20 35

E-Mail melanie.saner@textilpflege.ch

www.textilpflege.ch

Medieninhalte



Die Textilpflegebranche beschäftigt rund 7000 Personen - die Frage ist: Wie lange noch?

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100022162/100862769> abgerufen werden.